

Fliegende Fische

EIN FILM VON GÜZIN KAR

SCHWEIZ 2010 – 86 MIN.



KINOSTART: 19. MAI 2011



VEGA FILM PRÄSENTIERT

IN KOPRODUKTION MIT

Schweizer Fernsehen, SRG SSR, Rainer Curdt Filmproduktion
Südwestrundfunk, Arte, Dialog AG
Teleclub

UNTERSTÜTZT DURCH

Das Bundesamt für Kultur (EDI) Schweiz
Filmförderungsanstalt MFG Filmförderung Baden Württemberg
Deutscher Filmförderfonds, Kulturfonds Suissimage
Media, Zürcher Filmstiftung
Drehbuchpreis der SSA 2002

DREHBUCH UND REGIE

Güzin Kar

KAMERA Benjamin Dernbecher **TON** Michael Schlömer **KOSTÜM UND AUSSTATTUNG**
Barbara Schwarz, Gerald Damovsky **SCHNITT** Benjamin Fueter **MUSIK** Fabian Römer
PRODUKTION Ruth Waldburger, Dietmar Güntsche

MIT

Meret Becker, Elisa Schlott, Barnaby Metschurat, Hanspeter Müller-Drossaart

87 Min. Dolby SRD 1:1,85 Farbe
Dialekt & Deutsch

VERLEIH

Kaspar Winkler
Vega Distribution AG
Helenastrasse 3 / Postfach
CH-8034 Zürich
Tel. +41 (0) 44 384 80 60
Fax +41 (0) 44 384 80 69
distribution@vegafilm.com
www.vegadistribution.ch

PRESSE

Barbara Kallenberg
Blofeld Communication GmbH
Langstrasse 94
CH-8004 Zürich
Tel +41 (0)44 245 40 10
Fax +41 (0)44 245 40 11
barbara.kallenberg@blofeld.ch
www.blofeld.ch

www.vegafilm.com

Inhaltsverzeichnis

Synopsis.....	1
Regisseurin Güzin Kar über Fliegende Fische.....	2
Cast.....	4
Crew.....	5
Güzin Kar – Regisseurin und Drehbuchautorin.....	7
Meret Becker – ROBERTA MEIRINGER.....	9
Elisa Schlott – NANA MEIRINGER.....	10
Barnaby Metschurat – EDUARDO.....	11
Hanspeter Müller-Drossaart – KARL HAUSER.....	12
Ruth Waldburger – PRODUZENTIN.....	13

SYNOPSIS

Roberta ist 38 und alleinerziehende Mutter von drei Kindern. Einen festen Job hat sie keinen, dafür ständig wechselnde Männerbekanntschaften. Und eine ausgeprägte Vorliebe für Alkohol. Nicht nur im Dorf ist sie bekannt wie ein bunter Hund. Sondern auch beim Jugendamt. Das hat die umtriebige Mutter schon länger ins Visier genommen. Alle Versuche, ihr ins Gewissen zu reden, scheitern. Für ihre 15-jährige Tochter Nana ist sie deshalb „die peinlichste Figur im Universum und die unfähigste Mutter aller Zeiten.“ Kurzerhand übernimmt Nana die Mutterrolle. Sie kümmert sich liebevoll um die beiden jüngeren Geschwister und verdient als Schleusenwartin den Lebensunterhalt für die Familie. Mutter Roberta hingegen stolpert weiter von einer unglücklichen Liebschaft in die nächste. Die Folge: Das Jugendamt droht mit dem Entzug des Sorgerechts für die Kinder. Diese beschliessen: Keine Männer mehr für die Mama. Stattdessen ein konformes Leben. Doch nicht nur Roberta wird rückfällig, sondern auch Nana, die ihre erste Liebesgeschichte erlebt. Erst durch deren unglücklichen Ausgang finden Mutter und Tochter zueinander.



REGISSEURIN GÜZIN KAR ÜBER FLIEGENDE FISCHER

Das Drehbuch zu Fliegende Fische, an dem ich mehrere Jahre mit Herzblut geschrieben hatte, geriet auf einmal so sehr ins Stocken, dass mir jeder Satz, jeder Dialog absurd, ja lächerlich erschien. Etwas, das jeder Autor öfter erlebt. Nur wusste ich instinktiv, dass es diesmal eine fundamentalere Verunsicherung sein musste. Nicht einmal ein Förderpreis für das Drehbuch, den ich bekommen hatte, konnte mich darüber hinweg täuschen, dass etwas im Kern der Geschichte nicht stimmte. So fuhr ich für mehrere Wochen allein in die Bretagne, setzte mich dort auf einen Felsen und dachte nach.

Was wie das Klischee eines Autorenlebens klingt (was es wahrscheinlich auch war), brachte mich auf die richtigen Gedanken: Ich tat mich so schwer mit der Geschichte, weil es sich um eine Mutter-Tochter-Geschichte handelt. Wie die meisten meiner Generation - also die erste nach der feministischen Bewegung von 68 - fiel es mir bisher viel leichter, mich mit Vaterfiguren zu beschäftigen. Über unsere Beziehungen zu unseren Vätern, über unseren Kampf mit ihren Ansprüchen, über unser Männerbild, das vom Vater geprägt ist, können wir alle Bände schreiben. Aber was ist mit den Müttern? Die meisten in meinem Umfeld lehnen ihre Mütter und deren Rollenverständnis insgeheim ab. Zu rückständig und überholt erscheinen deren Lebensweisen und Ideale. Doch sind sie es wirklich? Wäre es nicht vielmehr an der Zeit, sich mit frischem Auge und offenem Herzen zu fragen, welche Werte wir von unseren Müttern - jede für sich - übernommen haben, und das vielleicht sogar zu recht?

Nach diesen Überlegungen bekam meine Geschichte die Tiefe, nach der ich gesucht hatte, ohne die Leichtigkeit und den Humor zu verlieren. Ich verliess den Felsen und schrieb weiter am Drehbuch, das bald darauf auch gedreht werden sollte.

Fliegende Fische ist ein Märchen geworden. Es erzählt von jenem Mädchen, das niemals so werden will wie seine Mutter und es trotzdem wird. Eine Geschichte um Anpassung und Eigensinn, wobei die Rollen zwischen Mutter und Tochter umgekehrt sind: Es ist die Tochter, die „normal“ sein möchte und die Mutter, die ausschert. Wie jedes Märchen lebt auch dieses vom Widerspruch zwischen der Natürlichkeit der Darstellung und der Künstlichkeit der Umgebung. Ersteres war dank meiner grossartigen Schauspieler kein Problem. Letzteres ein sehr grosses, da wir nicht in einem eigenen aufgebauten Filmstudio, sondern in Kleinstädten im Aargau drehten, die nun mal nicht so aussehen, als spielten sich Märchen darin ab. Zudem hatten wir nicht das Budget von „Amélie“ oder „Beeing John Malkovich“.

Also suchte ich gemeinsam mit Kameramann Benjamin Dernbecher und Setdesigner Gerald Damovsky nach anderen, einfacheren Möglichkeiten der Überhöhung. Wir fanden sie in einer rigorosen Bildsprache, die sich aufs Wesentliche beschränkt. Von Fassbinder übernahm ich die Idee, einen Raum nicht nach dokumentarischen Aspekten zu gestalten, sondern ihn das Innenleben der Figuren erzählen zu lassen. Wir sahen uns bei weiteren Grossmeistern der Einfachheit und Klarheit um, bei Woody Allen, Wes Anderson

und sogar bei John Ford. Ich wollte keinen Effekt um des Effekts Willen. Jede Kameraposition musste ihre Berechtigung haben. So kam es, dass wir auf alles verzichteten, was „man normalerweise so machen würde“; wir piffen auf Grossaufnahmen, wo man sie gemäss Schullehre machen sollte und schossen Totalen, wo sie verboten wären. Wir überlegten nie, was dem Zuschauer gefallen könnte, sondern was wir richtig fanden. Wir fragten nicht, was „cool“ oder „funny“ wäre, sondern was unsere Geschichte erforderte. Dasselbe Prinzip der Simplizität und Relevanz führten wir beim Filmschnitt (Beni Fueter) und bei der Filmmusik (Fabian Römer) weiter. Entstanden ist eine Geschichte, die eine Mischung ist aus Pralinen- und Pillenschachtel: süss und bitter zugleich.



CAST

Roberta Meiringer.....	Meret Becker
Nana Meiringer.....	Elisa Schlott
Eduardo.....	Barnaby Metschurat
Karl Hauser.....	Hanspeter Müller-Drossaart
Doris Gilbert.....	Mona Petri
Frau Jedele.....	Lilian Naef
Herr Gilbert.....	Andreas Matti
Tatjana Meiringer.....	Alia Duncan
Toto Meiringer.....	Joseph Sunkler
Elvira Thommen.....	Isabella Schmid
Rosa Eisenhuth.....	Ruth Schwelger
Nora Peters.....	Anet Corti
Schnurrbart.....	Midi Gottet
Schweizer.....	Jean-Marc Nia
Lebensmüder.....	Gion Mathias Cavelti
Mann in den besten Jahren.....	Pepe Lienhard
Geniesser.....	Endo Anaconda
Muttersöhnchen.....	Fabian Unteregger
Dessen Mutter.....	Vreni Brun
Argentinier.....	Sebastian Arenas
Türke.....	Erkan Tastemur
Sohn Gilbert.....	Marin Blülle
Männer am Bartresen.....	Erwin Reinhard, Oliver Amweg
Briefträger.....	Nathanael Schaer
Junge im Boot.....	Maurice Moor
Punkmädchen.....	Tabea Buser
Chor.....	Singfrauen Winterthur, Leitung: Franziska Welti
Stimme Nana.....	Cheryl Graf

CREW

Drehbuch und Regie.....	Güzin Kar
Produzenten.....	Ruth Waldburger, Dietmar Güntsche
Producer.....	Johanna Teichmann
Executive Producer.....	Ewerhard Engels
Herstellungsleitung.....	Philip Evenkamp
Produktionsleitung.....	Claudia Sontheim
Assistentin Ruth Waldburger.....	Karin Wegmann
Produktionsassistent.....	Dorthe Wølner-Hanssen, Rona Grünenfelder
Filmgeschäftsführung.....	Stefan Binkert, Christine Renn
Aufnahmeleitung.....	Sören Bode, Regula Begert, Marc Daniel Gerber
Set-Aufnahmeleitung.....	Andreas Pilarczyk, Julian Underwood
Regieassistent.....	Birgit Rossbacher
2. Regieassistent.....	Thomas Kaufmann
Kamera.....	Benjamin Dernbecher
Kameraassistent.....	Markus Baierlein
Ausstattung.....	Gerald Damovsky
Requisite.....	Cécile Grieder, Beat Flury, Lars Wagener
Kostüme.....	Barbara Schwarz
Kostümassistent.....	Petra Polosek
Garderobe.....	Stefania Tedesco, Julia Ensner
Maske.....	Barbara Grundmann
Kamerabühne.....	Didier Lebel
Ton.....	Michael Schlömer
Tonassistent.....	Bastian Büsser
Schnitt.....	Benjamin Fueter
Schnittberatung.....	Hansjörg Weissbrich
Schnittassistent.....	Adrian Aeschbacher
Musik.....	Fabian Römer
Casting Schweiz.....	Corinna Glaus Casting
Casting Deutschland.....	Jaqueline Rietz, Renate Nagl
Kameramaterial.....	Arri Rental Deutschland
Lichtmaterial.....	Arri Rental Deutschland, Filmtechnikerkollektiv Zürich
Lichtbestimmung.....	Manuela Jesse
Digitale Bildbearbeitung.....	Juri Stanossek, Jan Fiedler, Pixomondo Images Stuttgart, Stefan Söllner, Jan Mehlhase
Tonschnitt.....	Gabriel Hafner
Mischung.....	Françoise Musy
Tonstudio.....	Nos Son Mix, Rolle
Geräuschemacher.....	Dieter Hebben
Geräuscheschnitt.....	Marcel Schechter
Synchronstudios.....	Bauer Studios Ludwigsburg, Magnetix Zürich Bavaria Studios München, Loft Studios Berlin
Synchronmischung.....	Christian Heck, Marcel Schechter, Bauer Studios

GÜZIN KAR - REGISSEURIN UND DREHBUCHAUTORIN



Güzin Kar wurde geboren und wird sterben, soviel steht fest. Alles dazwischen ist der ständige Kampf, ihr Leben so angenehm und so sinnvoll wie möglich zu gestalten, was meistens ein Widerspruch ist. Als Kompromiss besuchte sie ein paar Schulen im Fricktal und in Basel, begann in Zürich ein Germanistikstudium und verdingte sich dazwischen als Jugendarbeiterin, Deutschlehrerin für Hausfrauen und Manager sowie als Frisurenmodell. Von 1994-1999 studierte sie an der Ludwigsburger Filmakademie mit Schwerpunkt Drehbuch. Seit Abschluss ihrer Ausbildung schreibt sie Drehbücher, Kolumnen und Bücher, führt Regie und isst Unmengen von Chips. Zu ihren Werken gehört u.a. das Drehbuch zu „Die wilden Hühner“ nach dem gleichnamigen Kinderroman von Cornelia Funke. Güzin Kar lebt in Zürich und wird irgendwann eine Chipsfabrik kaufen und darin wohnen.

Filmographie (Auswahl)

Jahr	Titel	Funktion	Genre
2011	Fliegende Fische	Regie/Drehbuch	Kinofilm (in Postprod.)
2008	Ein verlockendes Angebot	Drehbuch	TV-Film (ZDF)
2006	Alles bleibt anders	Regie/Drehbuch	TV-Film (SF DRS)
2005	Die wilden Hühner	Drehbuch	Kinofilm
2004	Mehr als nur Sex	Drehbuch	TV-Film (ZDF)
2003	Paul und Lila	Regie/Drehbuch	Kurzfilm
2001	Lieber Brad	Drehbuch	TV-Film

Prosa

2004- „Gender Studies“ / „Moderne Liebe“

2008 wöchentliche Kolumne in der Weltwoche

2006 *Ich dich auch*

Episodenroman auf der Basis der von Güzin Kar verfassten Weltwoche Kolumnen. Das Buch erschien im Herbst 2006 im Verlag Kein und Aber und landete auf Platz 1 der Schweizer Bestsellerliste.

2008 *Leben in Harmonie*

Verlag „Kein und Aber“ 2008

Ab „Güzins Welt“

2008 Kolumne in der „TELE“

Ab „Dienstagskolumne“

2010 Kolumne im Tages-Anzeiger

MERET BECKER – ROBERTA MEININGER



Geboren 1969 in Bremen, Deutschland

Filmografie (Auswahl)

2010	Die Lehrerin	Regie: Tim Trageser	TV-Film (ZDF)
2010	Kokowääh	Regie: Til Schweiger	Kinofilm
2009	Fliegende Fische	Regie: Güzin Kar	Kinofilm
2009	Boxhagener Platz	Regie: Matti Geschonneck	Kinofilm
2009	Aufschneider	Regie: David Schalko	TV-Serie Österreich
2008	Die Glücklichen	Regie: Jan Schütte	Kinofilm
2008	Friedliche Zeiten	Regie: Neele Vollmar	Kinofilm
2005	Komm Näher	Regie: Vanessa Jopp	Kinofilm
2005	MUNICH	Regie: Steven Spielberg	Kinofilm
2004	3° Kälter	Regie: Florian Hoffmeister	Kinofilm
2004	Urlaub vom Leben	Regie: Neele Vollmar	TV-Film (ZDF)
2001	POEM	Regie: Ralf Schmerberg	Kinofilm
1997	Comedian Harmonists	Regie: Joseph Vilsmaier	Kinofilm
1996	Rossini	Regie: Helmut Dietl	Kinofilm

ELISA SCHLOTT – NANA MEIRINGER



Geboren 1994 in Berlin, Deutschland

Filmografie:

2009	Fliegende Fische	Regie: Güzin Kar	Kinofilm
2009	Draussen am See	Regie: F.Fuchssteiner	Kinofilm
2007	Polizeiruf 110	Regie: Niki Stein	TV-Serie
2006	Die Frau vom Checkpoint Charlie	Regie: M. Alexandre	TV-Film
2005	Das Geheimnis von St. Ambrose	Regie: M. Wenning	Kinofilm

BARNABY METSCHURAT - EDUARDO



Geboren 1974 in Berlin, Deutschland

Filmografie (Auswahl)

2010	Familiengeheimnisse	Regie: Carlo Rola	TV-Film (ZDF)
2010	Stollberg – Nachtgestalten	Regie: Fillippos Tsitos	TV-Film (ZDF)
2009	Fliegende Fische	Regie: Güzin Kar	Kinofilm
2009	Lenz	Regie: Andreas Morell	TV-Film (ZDF)
2009	Satte Farben vor Schwarz	Regie: Sophie Heldmann	Kinofilm
2008	Dicke Lippe	Regie: Wilhelm Engelhard	TV-Film (Pro7)
2008	Es schläft ein Lied in allen Dingen	Regie: Andreas Struck	Kinofilm
2008	KDD – Kriminaldauerdienst	Regie: Christian Zübert	TV-Serie (ZDF)
2007	KDD – Kriminaldauerdienst	Regie: Christian Zübert	TV-Serie (ZDF)
2007	Weitertanzen	Regie: Friederike Jehn	Kinofilm
2005	Das total verrückte Wunderauto	Regie: Michael Karen	TV-Film (Sat.1)
2005	Siebestein – Der halbe Fisch	Regie: Jens Peter Behrend	TV-Serie (ZDF)
2005	Die Hochzeit meines Vaters	Regie: Jobst C. Oetzmann	TV-Film (ZDF)
2004	Wilsberg, Schuld und Sühne	Regie: Buddy Giovinazzo	TV-Reihe (ZDF)
2004	Tatort	Regie: René Heisig	TV-Reihe (ARD)
2003	Echte Männer?	Regie: Christian Zübert	TV-Film (Pro7)
2003	Anatomie II	Regie: Stefan Ruzowitzky	Kinofilm
2003	Solino	Regie: Faith Akin	Kinofilm
2000	Sternzeichen	Regie: Peter Patzak	Kinofilm

HANSPETER MÜLLER - DROSSAART – KARL HAUSER



Geboren 1955 in Sarnen, Schweiz

Filmografie (Auswahl):

2010	Verdingbub	Regie: Markus Imboden	TV-Film
2009	Fliegende Fische	Regie: Güzin Kar	Kinofilm
2009	Soko Köln	Regie: Christoph Schnee	TV-Serie
2009	Verstrickt und zugenäht	Regie: Walter Weber	TV-Film
2008	Sennentuntschi	Regie: Michael Steiner	Kinofilm
2008	Tatort	Regie: Ed Herzog	TV-Serie
2008	Unter Verdacht	Regie: Achim von Borries	TV-Film
2007	Nordwand	Regie: Philip Stölzl	Kinofilm
2007	Hunkler macht Sachen	Regie: Markus Fischer	TV-Film
2006	Nebenwirkungen	Regie: Manuel Siebenmann	TV-Film
2006	Liebe und Wahn	Regie: Mike Huber	TV-Film
2005	Schtunk, Haschisch im Bundesrat	Regie: Nikolas Sieber	Kinofilm

RUTH WALDBURGER - PRODUZENTIN



Ruth Waldburger ist Inhaberin und Geschäftsführerin der Vega Film AG und der Verleihfirma Vega Distribution AG. Die Vega Film AG (gegründet 1988) gehört zu den renommiertesten Filmproduktionsgesellschaften in der Schweiz. Sie steht einerseits für internationale Koproduktionen (Filme von Jean-Luc Godard, Alain Resnais, Gianni Amelio oder "Les Choristes" von Christophe Barratier), andererseits für zahlreiche Schweizer Filme, darunter die erfolgreichen Komödien "Katzendiebe", "Komiker" oder "Ernstfall in Havanna". Daneben hat Ruth Waldburger auch fürs Schweizer Fernsehen produziert, z.B. die 26teilige TV-Serie „Die Direktorin“. Zahlreiche von Ruth Waldburger produzierte Filme wurden mit Preisen ausgezeichnet, darunter "Johnny Suede" mit Brad Pitt, Regie Tom DiCillo, der am Filmfestival Locarno 1991 den Goldenen Leopard erhielt, "On connaît la chanson" von Alain Resnais (Silberner Bär an den Berliner Filmfestspielen 1998 u. a.) oder "Notre musique" von Jean-Luc Godard (Film Festival San Sebastian, Grand Prix FIPRESCI "Best film of the year 2004"). Der

2003 wurde Ruth Waldburger am Filmfestival Locarno mit dem Raimondo Rezzonico-Preis für ihre Produktionstätigkeit ausgezeichnet. Die „Rencontre“, das Spezialprogramm der 46. Solothurner Filmtage 2011, wurde Ruth Waldburger gewidmet.

IN DEVELOPMENT

SWEET LITTLE SIXTEEN (GRETNA GREEN)

Writers: **Ernst Kleemann/Beat Schlatter**

HOLLYWOOD ROCKS

Director & Writer: **open**

DOUBLE JEUX

Writer : **Jean-Louis Schlesser**
Director : **Wolfgang Panzer**

IN PRODUCTION

L'ENFANT D'EN HAUT

Director: **Ursula Meier**
Writers: **Ursula Meier, Antoine Jaccoud**

IN POST-PRODUCTION

BYE BYE BLONDIE

Director/Writer: **Virginie Despentes**
Coproduction
Switzerland/Belgium/France

2016 – DAS ENDE DER NACHT

Writer/Director: **Tim Fehlbaum**
Coproduction Germany/Switzerland

FEATURES

2011 THE TURIN HORSE

Writers: **Béla Tarr/László Krasznahorkai**
Director: **Béla Tarr**
With Erika Bók, János Derzsi, Mihály Kormos and Ricsi
Coproduction Hungary / France / Germany / Switzerland
In competition Film Festival Berlin 2011
Jury Grand Prix – Silver Bear and FIPRESCI Award

2010 LA PETITE CHAMBRE

Directors: **Stéphanie Chuat / Véronique Reymond**
with Michel Bouquet, Florence Loiret-Caille, Eric Caravaca
Coproduction Switzerland / Luxembourg

Film Festival Locarno 2010
(international competition)
Swiss Entry for the Oscar 2011
Winner of the Swiss film prize in the category "Best fiction film" and "Best screenplay"
Theatrical release CH: 16.9.2010

2010 FILM SOCIALISME

Director: **Jean-Luc Godard**
Film Festival Cannes 2010
Official selection 'Un certain regard'
Theatrical release CH: 26.5.2010

2010 COSA VOGLIO DI PIÙ

Director: **Silvio Soldini**
with Alba Rohrwacher
Pierfrancesco Favino and Giuseppe Battiston
Coproduction Italy/Switzerland
International Film Festival Berlin 2010
Theatrical release CH: 7.5.2010

2009 BABA'S SONG

Director: **Wolfgang Panzer**
with Sila Bakali, Joseph Pamfo, Sabina Schneebeili, Gilles Tschudi, guest appearance: Franka Potente
Theatrical release CH: 13.08.2009

2009 HUMAINS

Directors: **Jacques-Olivier Molon / Pierre-Olivier Thévenin**
with Sara Forestier, Loránt Deutsch, Dominique Pinon
Coproduction France/Switzerland/Luxembourg
Theatrical release CH: 06.05.2009

2007 FAUT QUE CA DANSE!

Director: **Noémi Lvovsky**
with Jean-Pierre Marielle, Valeria Bruni-Tedeschi, Bulle Ogier
Coproduction France/Switzerland
Nomination César: "Meilleur acteur" Jean-Pierre Marielle, "Meilleure musique" Archie Shepp, "Meilleure actrice dans un second rôle" Bulle Ogier
Theatrical release CH: 02.04.2008

2007 LES MURS PORTEURS

Director: **Cyril Gelblat**
with Miou-Miou, Charles Berling, Giovanna Mezzogiorno
Coproduction France/Germany/Switzerland
Theatrical release CH: 20.5.2009

2007 1 JOURNEE

Director: **Jacob Berger**
with Bruno Todeschini, Natacha
Régnier, Noémie Kocher
Coproduction Switzerland/France
Festival des films du Monde Montreal
"Prix de la mise en scène", Prix du
Cinéma Suisse 2008: Nomination
"Meilleur scénario", "Meilleur acteur"
Bruno Todeschini, Nomination Louis
Dussol aux Young Artist Awards "Best
performance in an international film",
Locarno 2007 (Piazza Grande)
Theatrical release CH: 23.1.2008

2006 CANNABIS

Director: **Niklaus Hilber**
with Hanspeter Müller-Drossaart and
Joel Basman
Nomination "Meilleur scénario" Prix du
Cinéma Suisse 2006
Theatrical release CH: 7.9.2006

2006 ÇA BRULE

Director: **Claire Simon**
with Camille Sitowicz and Gilbert Melki
Coproduction France/Switzerland
Cannes 2006 "Quinzaine des
réalistes" Filmfest Hamburg 2006
Theatrical release CH: 6.10.2006

2005 UNDERCOVER

Director: **Sabine Boss**
with Viktor Giacobbo and Nana Krüger
Theatrical release CH: 3.11.2005

2004 FERIENFIEBER

Director: **This Lüscher**
with Beat Schlatter and Wanda Wylova
Theatrical release CH: 18.11.2004
560'000 TV spectators (SF) Seite 13

2004 BIENVENUE EN SUISSE

Director: **Léa Fazer**
with Denis Podalydes, Emma
Devos, Vincent Perez, Walo Luoni
Coproduction France/Switzerland
Cannes 2004, "Un certain regard"
Theatrical release CH: 23.06.2004

2004 NOTRE MUSIQUE

Director: **Jean-Luc Godard**
Coproduction France/Switzerland
Cannes 2004 Selection officielle
hors compétition, San Sebastian:
Grand Prix FIPRESCI "Best film of the
year 2004" Nominated for the
European Film Award 04 Nominated
for the Swiss Film Award 05 Theatrical
release CH: 02.06.2004

2004 LE PRIX DU DESIR

Director: **Roberto Andò**
with Daniel Auteuil, Greta Scacchi
Coproduction Italy/Switzerland
Cannes 2004, "Semaine de la critique"
Theatrical release CH: 08.12.2004

2004 LES CHORISTES

Director: **Christophe Barratier**
with Gérard Jugnot, François Berleand
Coproduction France/Switzerland
Nominated for the Golden Globe
European Film Award 04 "Best film
music"
Theatrical release CH: 31.03.2004

2003 PAS SUR LA BOUCHE

Director: **Alain Resnais**
with Sabine Azema, Pierre Arditi,
Isabelle Nanty, Audrey Tatou, Lambert
Wilson
Coproduction France/Switzerland
3 Césars 2004
Theatrical release CH: 10.12.2003

2002 AIME TON PERE

Director: **Jacob Berger**
with Gérard Depardieu, Guillaume
Depardieu, Silvie Testud,
Coproduction F/CH/GB/CAN
In competition Locarno 2002
Theatrical release CH: 13.11.2002

2002 BRUCIO NEL VENTO

Director: **Silvio Soldini**
based on a novel by Agota Kristof
with Ivan Franek and Barbara Lukesova
Coproduction Italy/Switzerland/France
In competition Berlin 02, First Prize at
the Film Festival by the Sea 02, Sergio
Leone Award at Annecy Festival 02
Theatrical release CH: 22.3.2002

! L'ADVERSAIRE

Director: **Nicole Garcia**
with Daniel Auteuil
Coproduction France/Switzerland
In competition Cannes 2002
Theatrical release CH: 4.9.2002

2002 ERNSTFALL IN HAVANNA

Director: **Sabine Boss**
with Viktor Giacobbo, Sabina
Schneebeli, Mike Müller, Carla Sanchez
Theatrical release CH: 14.3.2002
Schwerin Filmkunst Audience Award

2001 ROBERTO SUCCO

Director: **Cédric Kahn**
with Stefano Cassetti, Patrick
Dell'Isola,
Isilde Le Besco, Viviana Aliberti

- Coproduction France/Switzerland
In competition Cannes 2001
Theatrical release CH: 23.5.2001
- 2001 **ELOGE DE L'AMOUR**
Director: **Jean-Luc Godard**
with Bruno Putzulu, Cécile Camp,
Philippe Loyrette, Coproduction
France/Switzerland
In competition Cannes 2001
Swiss nomination for the Oscar 2001
Theatrical release CH: 6.6.2001
- 2001 **HEIDI**
Director: **Markus Imboden**
with Paolo Villaggio, Marianne
Denicourt, Cornelia Gröschel
Coproduction Switzerland/France/
Germany, Berlin 2001 (Children Film
Festival): Price for best Director
Theatrical release CH: 28.3.2001
Theatrical release Germany: 21.2.2002
- 2001 **APRES LA RECONCILIATION**
Director: **Anne-Marie Miéville**
with Jean-Luc Godard, Anne-Marie
Miéville
Coproduction France/Switzerland
Theatrical release CH: 10.1.2001
- 2000 **WEISER**
Director: **Wojciech Marczewski**
with Marek Kondrat, Krystyna Janda,
Juliane Köhler
Coproduction Poland/Switzerland/
Germany, In competition Berlin 01
- 2000 **DE L'ORIGINE DU 21ÈME SIÈCLE**
Director: **Jean-Luc Godard**
Opening film, Cannes 2000, (Short
film)
- 2000 **KOMIKER**
Director: **Markus Imboden**
with Beat Schlatter, Patrick Frey,
Pinkas Braun, Stefanie Glaser
Theatrical release CH: 16.3.2000
- 1999 **CIVILISÉES**
Director: **Randa Chahal-Sabbag**
with Fayez Saad, Nada Ghosn, Jalila
Bakka, Bruno Todeschini
Coproduction France/Switzerland
Venice 1999
Theatrical release CH: 23.6.2002
- 1999 **LA VIE NE ME FAIT PAS PEUR**
Director: **Noémie Lvovsky**
with Magalie Woch, Ingrid Molinier,
Jean-Luc Bideau
- Coproduction France/Switzerland
Prix Jean Vigo 1999
Silver Leopard Locarno 1999
Theatrical release CH: 1.9.1999
- 1999 **LE VENT DE LA NUIT**
Director: **Philippe Garrel**
with Catherine Deneuve and Xavier
Beauvois
Coproduction France/Switzerland/Italy
In competition Venice 1999
- 1999 **POLA X**
Director: **Léos Carax**
with Catherine Deneuve and Guillaume
Depardieu
Coproduction France/Switzerland/
Germany, In competition Cannes 1999
Theatrical release CH: 13.5.1999
- 1998 **YARA**
Director: **Yilmaz Arslan**
with Yelda Reynaud, Nur Sürer, Halil
Ergün
Coproduction Germany/Switzerland/
Turkey, Venice 1998
- 1998 **F. EST UN SALAUD
(DE FÖGI ISCH EN SOUHUND)**
Director: **Marcel Gisler**
with Frédéric Andrau and Vincent
Branchet
Coproduction Switzerland/France
In competition Locarno 1998
Swiss Film Award 1998: Best Swiss
Feature Film
Theatrical release CH: 11.9.1998
- 1997 **ON CONNAIT LA CHANSON**
Director: **Alain Resnais**
with Sabine Azema and André
Dussollier
Coproduction France/Switzerland/Italy
Berlin 1998 (Silver Bear)
Prix Louis-Delluc 1997
Prix Méliès 1998
7 Césars 1998
Theatrical release CH: 12.11.1997
- 1997 **LE ACROBATE**
Director: **Silvio Soldini**
with Valeria Golino, Licia Maglietta,
Angela Marraffa
Coproduction
Italy/Switzerland/Germany
Locarno 1997
Prix du Meilleur Film Rencontres
Internationales du Cinéma, Paris 1997
Theatrical release CH: 13.11.2002

1996 **NOUS SOMMES TOUS ENCORE ICI**
 Director: **Anne-Marie Miéville**
 with Aurore Clément, Bernadette
 Lafont, Jean-Luc Godard
 Coproduction: Switzerland/France
 Locarno 1996

1996 **FOR EVER MOZART**
 Director: **Jean-Luc Godard**
 with Madeleine Assas and Frédéric
 Pierrot
 Coproduction
 France/Switzerland/Germany
 In Competition Venice 1996
 Theatrical release CH: 6.12.1996

1996 **KATZENDIEBE**
 Director: **Markus Imboden**
 A comedy by Beat Schlatter and Patrick
 Frey
 with Beat Schlatter, Patrick Frey, Babett
 Arens
 Theatrical release CH: 20.9.1996

1996 **WALK THE WALK**
 Director: **Robert Kramer**
 with Laure Duthilleul, Betsabee Haas,
 Jacques Martial
 Coproduction
 France/Switzerland/Belgium
 Berlin 1996 (Forum),
 Locarno 1996, Viennale 1996
 Theatrical release CH: 24.1.1997

1994 **LAMERICA**
 Director: **Gianni Amelio**
 with Michele Placido and Enrico
 LoVerso
 Coproduction Italy/France/Switzerland
 Venice (Best director)
 Félix 1994, Best European Film,
 3 David di Donatello
 Theatrical release CH: 9.12.1 Seite 15

1994 **SATANTANGO**
 Director: **Béla Tarr**
 with Mihály Víg and István Ho
 Coprod. Hungary/Germany/
 Switzerland, Berlin 1994 (Caligari Prize
 and Special Mention Oecumenical Jury)
 Prix l'Age d'Or, Brussels, Special
 mention from the National Board of
 American Filmcritics (among the best 5
 films)
 Theatrical release CH: 26.3.1995

1994 **LOU N'A PAS DIT NON**
 Director: **Anne-Marie Miéville**
 with Marie Bunel and Manuel Blanc
 Coproduction France/Switzerland
 Festival du Nouveau Cinéma, Montréal
 1994, In competition Locarno 1994

Theatrical release CH: 20.1.1995

1993 **SMOKING / NO SMOKING**
 Director: **Alain Resnais**
 with Sabine Azema and Pierre Arditi
 Coproduction France/Italy/Switzerland
 Prix Louis-Delluc 1993, 5 Césars 1994
 Berlin 1994 (Silver Bear)
 Theatrical release CH: 16.2.1994

1993 **J'AI PAS SOMMEIL**
 Director: **Claire Denis**
 with Katerina Golubeva, Line Renaud,
 Alex Descas, Béatrice Dalle
 Coproduction France/Switzerland/
 Germany, Cannes 94
 Festival de l'image de film, Chalon sur
 Saône 94 (Prix Spécial du Jury), Festival
 Noirin 95 (Prix du meilleur film)
 Theatrical release CH: 26.6.1994

1993 **UNE NOUVELLE VIE**
 Director: **Olivier Assayas**
 with Sophie Aubry, Judith Godrèche,
 Bernard Giraudeau, Antoine Basler
 Coproduction France/Switzerland/Italy
 Theatrical release CH: 5.11.1993

1993 **LA NAISSANCE DE L'AMOUR**
 Director: **Philippe Garrel**
 with Lou Castel, Jean Pierre Léaud,
 Johanna Ter Steege
 Coproduction France/Switzerland
 Venice 1993
 Theatrical release CH: 4.2.1994

1993 **HELAS POUR MOI**
 Director: **Jean-Luc Godard**
 with Gérard Depardieu and Laurence
 Masliah
 Coproduction France/Switzerland
 In competition Venice 1993
 Theatrical release CH: 17.9.1993

! **IL LADRO DI BAMBINI**
 Director: **Gianni Amelio**
 with Enrico Lo Verso, Valentina Scalici,
 Giuseppe Ieracitano, Marina Golovine
 Coproduction Italy/France/Switzerland
 Cannes 1992 (Grand Prix Spécial du
 Jury), Félix 1992 (Best Picture), 6
 Italian Awards, Distribution USA: Fine
 Line
 Theatrical release CH: 28.8.1992

1992 **LAST SUPPER**
 Director: **Robert Frank**
 with Zohra Lampert, Bill Youmans, Bill
 Rice
 Coproduction Switzerland/England

- 1991 **JOHNNY SUEDE**
 Director: **Tom DiCillo**
 with Brad Pitt, Alison Moir, Catherine Keener, Nick Cave, Locarno
 1991 (Golden Leopard)
 Distribution USA: Miramax
 Theatrical release CH: 27.4.1992
- 1991 **RIEN QUE DES MENSONGES**
 Director: **Paule Muret**
 with Fanny Ardant, Alain Bashung, Jacques Perrin
 Coproduction France/Switzerland
 In competition Berlin 1992
- 1991 **LE PAS SUSPENDU DE LA CIGOGNE**
 Director: **Theo Angelopoulos**
 with Jeanne Moreau, Marcello Mastroianni, Gregory Karr
 Coproduction
 Greece/France/Switzerland
 In competition Cannes 1991
 Theatrical release CH: 13.12.1991
- 1990 **NOUVELLE VAGUE**
 Director: **Jean-Luc Godard**
 with Alain Delon and Domiziana Giordano
 Coproduction France/Switzerland
 In competition Cannes 1990
 Theatrical release CH: 28.5.1990
- 1990 **BINGO**
 Director: **Markus Imboden**
 with Ruedi Walter and Mathias Gnädinger
- 1990 **LE CRI DU LEZARD**
 Director: **Bertrand Theubet**
 with Andréa Ferreol, Anouk Grinberg, Juliette Brac, Marc Citti
 Coproduction France/Switzerland
- 1988 **A CORPS PERDU**
 Director: **Léa Pool**
 with Matthias Habich, Johann Tremblay, Michel Voita, Jean-François Pichette
 Coproduction Canada/Switzerland
 In competition Venice 1988
- 1988 **MON CHER SUJET**
 Director: **Anne Marie Miéville**
 with Gaële Le Roi, Anny Romand, Hélène Roussel, Yves Neff, Hanns Zischler
 Coproduction France/Switzerland,
 Cannes 1988 (Prix de la Jeunesse)
- 1987 **SOIGNE TA DROITE**
 Director: **Jean-Luc Godard**

with Jean-Luc Godard, Jacques Villeret, François Perier, Jane Birkin, Michel Galabru, Dominique Lavanant
 Coproduction France/Switzerland

- 1987 **CANDY MOUNTAIN**
 Directors: **Robert Frank/Rudy Wurlitzer**
 with Kevin J. O'Connor, Harris Yulin, Tom Waits, Joe Strummer, Bulle Ogier
 Coproduction Switzerland/Canada/France
- 1984 **L'AIR DU CRIME**
 Director: **Alain Klärer**
 with Hélène Surgère, Tcheky Karyo, Jean Bouise, Laura Morante, Hanns Zischler, Peer Raben
 Coproduction France/Switzerland

TV-MOVIES/ *FILMS DE TÉLÉVISION*

- 1995 **UNE AUTRE SOLITUDE**
 Director: **Stéphane Metge**
 Documentary about Patrice Chéreau for ARTE
 Coproduction France/Switzerland
- 1995 **EIN KLARER FALL**
 Director: **Rolf Lyssy**
 with Daniel Bill, Wolf Hofer, Hansjörg Betschart
 for Swiss Television, ORF Austria and ZDF Germany
- 1994 **AUSGERECHNET ZOE**
 Director: **Markus Imboden**
 with Nicolette Krebitz and Henry Arnold
 Coproduction: Switzerland/Germany
 Adolf-Grimme-Award 1995
 (Best film, best camera, best actors)
 Golden Camera 1995 for Nicolette Krebitz
- 1994 **DIE DIREKTORIN**
 Directors: **Wolfgang Panzer/Markus Imboden**
 TV-series in 26 parts of 46'
 for Swiss Television and ZDF Germany
- 1990 **A LA RECHERCHE DE SALOME**
 Director: **Wolfgang Panzer**
 TV-Series in 6 parts of 50'
 for WWF Cologne, SWF Baden-Baden and Swiss Television

DOCUMENTARIES/ *DOCUMENTAIRES*

- 2008 **HOME RECORDINGS (Documentary)**
Director: **Mari Soppela**
Coproduction: Finland/Netherlands/
Switzerland
- 2002 **EXPO.02: LIBERTÉ ET PATRIE**
Director: **Jean-Luc Godard**
- 2002 **EXPO.02: PAPER ROUTE**
Director: **Robert Frank**
- 2000 **SANYU**
Director: **Robert Frank**
- 1996 **THE PRESENT**
Director: **Robert Frank**
Main Award Internationale
Kurzfilmtage Oberhausen, 1998
- 1996 **AROUND THE BLOCK**
Director: **Alain Klarer**
Locarno 1996 (Critic's Week)
- 1994 **TZEDEK - LES JUSTES**
Director: **Marek Halter**
Coproduction France/Switzerland
Berlin 1995 (Forum)
- 1993 **LES ENFANTS JOUENT A LA RUSSIE**
Director: Jean-Luc Godard
- 1989 **L'HISTOIRE(S) DU CINEMA,
PART 1 & 2**
Director: **Jean-Luc Godard**
Coproduction France/Switzerland
- 1988 **BAILEY HOUSE: TO LIVE
AS LONG AS YOU CAN**
Director: **Alain Klarer**